

II- 104 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 81 /J

1987 -02- 25

A N F R A G E

der Abgeordneten HAUPT, DR. HAIDER, HUBER
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Kraftwerksprojekt "Molzbichl-Mauthbrücke" (ÖDK)
und Spittal a.d. Drau

Die Österreichischen Draukraftwerke (ÖDK) planen im Bereich der Gemeinde Spittal a.d. Drau die Errichtung zweier Kraftwerke (Projekt "Molzbichl-Mauthbrücke" und Projekt "Spittal") und erregt dadurch Unmut bei der Bevölkerung.

Dabei handelt es sich nur um zwei Kraftwerke einer geplanten Kraftwerkskette. Über die weiteren Projekte ist noch wenig bekannt und die Bevölkerung der entsprechenden Region lehnt diese Projekte ab, da bisher noch nicht alle möglichen Varianten offengelegt wurden. Man befürchtet, daß die Kraftwerke so angelegt werden, daß das eine jeweils den Bau eines anderen bedingt und somit durch die Errichtung die Bevölkerung vor die vollendete Tatsache - nun müssen auch die anderen Kraftwerke gebaut werden - gestellt wird.

Für das Kraftwerksprojekt "Molzbichl-Mauthbrücke" sind u.a. auch Dämme von 13 m Höhe in Siedlungsnähe geplant. Schon dies stellt einen unzumutbar großen Eingriff in die Landschaft und Umwelt dar und stößt auf heftigen Widerstand von zahlreichen "Bürgeraktionen".

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die

A n f r a g e :

1. Sind Sie bereit, die für März 1987 angelegte Wasserrechtsverhandlung auszusetzen und für beide Projekte eine gemeinsame Verhandlung unter Beiziehung der von der Gemeinde genannten Fachleute durchzuführen ?
2. Werden Sie sich vor Erlassung eines (positiven) Bescheides persönlich an Ort und Stelle informieren und die anstehenden Probleme mit Vertretern der betroffenen Gemeinden und sonstigen Vertretern der betroffenen Bevölkerung erörtern ?
3. Sind Sie bereit, die wasserrechtliche Genehmigung nur dann zu erteilen, wenn der betroffenen Bevölkerung sämtliche Varianten für die gesamte Drauflußstrecke "Mauthbrücke-Sachsenburg" offengelegt werden, sodaß es möglich ist, in die Projekte die Überlegungen der Bevölkerung miteinzubeziehen und so nur Kraftwerke gebaut werden, die größtmöglichen Konsens finden ?
4. Sind Sie bereit, dafür einzutreten, daß die besten und unabhängigen Sachverständigen an den Kraftwerksprojekten mitarbeiten können, für die auch die Stadtgemeinde Spittal a.D. ein Vorschlagsrecht erhält?

Wien, 1987-02-25